

Beschluss:

Im Rahmen der Vorberatung im Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss hat sich kein Koordinierungsbedarf ergeben.

Ratsfrau Hartmann merkt an, es sei fraglich, ob die dargestellten Erträge auch realisiert werden könnten. Ratsherr Westphal-Garken weist darauf hin, dass Zahlungspflichtige dazu gebracht werden müssten zu zahlen. Dabei gelte es private Beitreibungen zu verhindern.

Im Rahmen der Vorberatung stimmt der Hauptausschuss der Vorlage mehrheitlich zu.

Abstimmungsergebnis:	<u>Zustimmung:</u> Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 1 Enthaltungen: 0
Endgültig entsch. Stelle:	Ratsversammlung